

Selenskyj drängte die Rada, schnell Gesetze zur europäischen Integration zu verabschieden

04.09.2023

Präsident Wolodymyr Selenskyj hat die Werchowna Rada aufgefordert, rasch eine Reihe von Gesetzen zu verabschieden, die für einen künftigen Beitritt zur EU notwendig sind. Dies sagte der Staatschef in seiner Abendansprache am Sonntag, den 3. September.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Präsident Wolodymyr Selenskyj hat die Werchowna Rada aufgefordert, rasch eine Reihe von Gesetzen zu verabschieden, die für einen künftigen Beitritt zur EU notwendig sind. Dies sagte der Staatschef in seiner Abendansprache am Sonntag, den 3. September.

Er betonte, dass die Ukraine sieben bestimmte Empfehlungen der Europäischen Kommission hat, von denen einige bereits erfüllt wurden. Die Erfüllung des anderen Teils – die Verabschiedung einer Reihe von Gesetzen – erfordert eine effektive Arbeit der Werchowna Rada.

Der Präsident wies darauf hin, dass die Abstimmung über Gesetze für den EU-Beitritt von grundlegender Bedeutung sei.

„Das Gesetz über die Wiederherstellung der elektronischen Deklaration, die Änderungen des Gesetzes über die nationalen Minderheiten und, darauf möchte ich besonders hinweisen, das „Gesetz über PEPs“ – politisch exponierte Personen, politisch bedeutende Personen. Jedes dieser Gesetze ist von grundlegender Bedeutung. Und die Abstimmung über sie wird von grundlegender Bedeutung sein. Die Menschen werden sehen, wer was wert ist“, sagte Selenskyj.

Er forderte die Abgeordneten auf, die Abstimmung nicht zu verschieben.

Zuvor hatte die Regierung eingeräumt, dass die Ukraine in diesem Jahr nicht alle Empfehlungen zum Beitritt zur EU erfüllen wird.

226 Stimmen Pflicht: Selenskyj kündigte Gesetze zur europäischen Integration an

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 230

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.